

**Freitag, 15. September 2017, um 19 Uhr**  
**in der Basilika Santa Maria sopra Minerva**



**Fest der Sieben Schmerzen der allerseligsten Jungfrau Maria**

Zelebrant:

Monsignore Gilles Wach, Generaloberer des *Instituts Christus König und Hoherpriester*,

**Introitus** (Ps. Jo. 19, 25)

Stabant juxta Crucem Jesu Mater ejus, et soror Matris ejus, Maria Cleophæ, et Salome, et Maria Magdalene. (Ibid. 26-27) Mulier, ecce filius tuus: dixit Jesus; ad discipulum autem: Ecce Mater tua. V Gloria Patri, et Filio, et Spiritui Sancto. Sicut erat in principio, et nunc, et semper, et in sæcula sæculorum. Amen. – Stabant juxta (usque ad Ps.).

Bei dem Kreuze Jesu standen Seine Mutter und die Schwester Seiner Mutter, Maria, die Frau des Kleophas, Salome und Maria Magdalena. (Ebd. 26-27) Jesus sprach: «Frau, siehe da deinen Sohn!» Zum Jünger aber: «Siehe da deine Mutter!» V Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen. – Bei dem Kreuze (bis zum Ps.).

**Kyrie**

Kyrie, eleison.  
Christe, eleison.  
Kyrie, eleison.

Herr, erbarme dich unser. (jeweils 3 mal)  
Christus, erbarme dich unser.  
Herr, erbarme dich unser.

**Gloria**

Gloria in excelsis Deo. Et in terra pax hominibus bonae voluntatis. Laudamus te. Benedicimus te. Adoramus te. Glorificamus te. Gratias agimus tibi propter magnam gloriam tuam. Domine Deus, Rex celestis, Deus Pater omnipotens. Domine Fili unigenite, Jesu Christe. Domine Deus, Agnus Dei, Filius Patris. Qui tollis peccata mundi, miserere nobis. Qui tollis peccata mundi, suscipe deprecationem nostram. Qui sedes ad dexteram Patris, miserere nobis. Quoniam tu solus Sanctus. Tu solus Dominus. Tu solus Altissimus, Jesu Christe. Cum Sancto Spiritu in gloria Dei Patris. Amen.

Ehre sei Gott in der Höhe. Und auf Erden Frieden den Menschen, die guten Willens sind. Wir loben dich. Wir preisen dich. Wir beten dich an. Wir verherrlichen dich. Wir sagen dir Dank ob deiner großen Herrlichkeit. Herr und Gott, König des Himmels, Gott allmächtiger Vater. Herr Jesus Christus, eingeborener Sohn! Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters! Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: erbarme dich unser. Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: nimm unser Flehen gnädig auf. Du sitzt zur Rechten des Vaters: erbarme dich unser. Denn du allein bist der Heilige, du allein der Herr, du allein der Höchste, Jesus Christus, Mit dem Heiligen Geiste, in der Herrlichkeit Gottes des Vaters. Amen.

**Oratio**

Deus, in cujus passione, secundum Simeonis prophetiam, dulcissimam animam gloriosæ Virginis et Matris Mariæ doloris gladius pertransivit: concede propitius; ut, qui dolores ejus venerando recolimus, passionis tuæ effectum felicem consequamur: Qui vivis et regnas cum Deo Patre in unitate Spiritus Sancti Deus: per omnia sæcula sæculorum. R Amen.

O Gott, bei Deinem Leiden drang, wie Simeon es vorhergesagt, das Schwert des Schmerzes durch das liebevollste Herz der glorreichen Jungfrau und Mutter Maria; verleihe uns, die wir in frommem Gedenken ihre Schmerzen verehren, die Gnade, die selige Wirkung Deines Leidens zu erlangen: der Du lebst und herrschest mit Gott dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. R Amen.

## Lectio (Judith, 13, 22 u. 23-25)

Lectio libri Judith. Benedixit te Dominus in virtute sua, quia per te ad nihilum redegit inimicos nostros. Benedicta es tu, filia, a Domino, Deo excelso, præ omnibus mulieribus super terram: Benedictus Dominus, qui creavit cælum et terram: quia hodie nomen tuum ita magnificavit, ut non recedat laus tua de ore hominum, qui memores fuerint virtutis Domini in æternum, pro quibus non pepercisti animæ tuæ propter angustias et tribulationem generis tui, sed subvenisti ruinæ ante conspectum Dei nostri.

## Lesung

Der Herr hat dich gesegnet mit Seiner Kraft; denn durch dich hat Er unsere Feinde vernichtet. Gesegnet bist du, o Tochter, vor allen Frauen auf Erden vom Herrn, dem erhabenen Gotte. Hochgelobt sei der Herr, der Himmel und Erde erschuf; denn Er hat heut deinen Namen also verherrlicht, daß dein Lob nie mehr verstummt im Munde der Menschen, die der Macht des Herrn gedenken in Ewigkeit. Um ihretwillen hast du dein Leben nicht geschont wegen der Not und der Trübsal deines Volkes; vor dem Angesichte unseres Gottes warst du die Rettung vom Untergang.

## Graduale

Dolorosa et lacrimabilis es, Virgo Maria, stans juxta Crucem Domini Jesu, Filii tui, Redemptoris. V Virgo, Dei Genitrix, quem totus non capit orbis, hoc crucis fert supplicium, auctor vitæ factus homo.

Jungfrau Maria, als die Schmerzensreiche und Beweinenswerte stehst du bei dem Kreuze des Herrn Jesus, deines Sohnes, des Erlösers. V Jungfrau, Gottesgebäerin! Er, den die ganze Welt nicht faßt, Er duldet diesen Tod am Kreuz: der menschengewordene Lebensspender.

Alleluja, alleluja. V Stabat sancta Maria, cæli Regina et mundi Domina, juxta Crucem Domini nostri Jesu Christi dolorosa. Alleluja.

Alleluja, alleluja. V Voll der Schmerzen stand die hl. Maria, die Himmelskönigin, die Herrin der Welt, bei dem Kreuze unsres Herrn Jesus Christus. Alleluja.

## Sequentia

Stabat Mater dolorosa  
Juxta Crucem lacrimosa,  
Dum pendebat Filius.  
Cujus animam gementem,  
Contristatam et dolentem  
Pertransivit gladius.  
O quam tristis et afflicta  
Fuit illa benedicta  
Mater Unigeniti!  
Quæ mærebat et dolebat,  
Pia Mater, dum videbat  
Nati pœnas inclyti.  
Quis est homo, qui non fleret,  
Matrem Christi si videret  
In tanto supplicio?  
Quis non posset contristari,  
Christi Matrem contemplari  
Dolentem cum Filio?  
Pro peccatis suæ gentis  
Vidit Jesus in tormentis  
Et flagellis subditum.  
Vidit suum dulcem Natum  
Moriendo desolatum,  
Dum emisti spiritum.

Christi Mutter stand mit Schmerzen  
Bei dem Kreuz und weint´ von Herzen,  
Als ihr lieber Sohn da hing.  
Durch die Seele voller Trauer,  
Seufzend unter Todesschauer,  
Jetzt das Schwert des Leidens ging.  
Welch ein Weh der Auserkornen,  
Da sie sah den Eingebornen,  
Wie er mit dem Tode rang!  
Angst und Trauer, Qual und Bangen,  
Alles Leid hielt sie umfassen,  
Das nur je ein Herz durchdrang.  
Wer könnt´ ohne Tränen sehen  
Christi Mutter also stehen  
In so tiefen Jammers Not?  
Wer nicht mit der Mutter weinen,  
Seinen Schmerz mit ihrem einen,  
Leidend bei des Sohnes Tod?  
Ach, für Seiner Brüder Schulden  
Sah sie Jesus Marter dulden,  
Geißeln, Dornen, Spott und Hohn.  
Sah Ihn trostlos und verlassen  
An dem blut´gen Kreuz erblassen,

Eja, Mater, fons amoris,  
 Me sentire vim doloris  
 Fac, ut tecum lugeam.  
 Fac, ut ardeat cor meum  
 In amando Christum Deum,  
 Ut sibi complaceam.  
 Sancta Mater, istud agas,  
 Crucifixi fige plagas  
 Cordi meo valide.  
 Tui Nati vulnerati,  
 Tam dignati pro me pati,  
 Pœnas mecum divide.  
 Fac me tecum pie flere,  
 Crucifixo condolere,  
 Donec ego vixero.  
 Juxta Crucem tecum stare  
 Et me tibi sociare  
 In planctu desidero.  
 Virgo virginum præclara,  
 Mihi jam non sis amara:  
 Fac me tecum plangere.  
 Fac, ut portem Christi mortem,  
 Passionis fac consortem  
 Et plagas recolere.  
 Fac, me plagis vulnerari,  
 Fac me Cruce inebriari  
 Et cruore Filii.  
 Flammis ne urar succensus,  
 Per te, Virgo, sim defensus  
 In die judicii.  
 Christe, cum sit hinc exire,  
 Da per Matrem me venire  
 Ad palmam victoriae.  
 Quando corpus morietur,  
 Fac, ut animæ donetur  
 Paradisi gloria. Amen.

Ihren lieben einzigen Sohn.  
 Gib, o Mutter, Born der Liebe,  
 Daß ich mich mit dir betrübe,  
 Daß ich fühl die Schmerzen dein.  
 Daß mein Herz von Lieb entbrenne,  
 Daß ich nur noch Jesus kenne,  
 Daß ich liebe Gott allein.  
 Heilige Mutter, drück die Wunden,  
 Die dein Sohn am Kreuz empfunden,  
 Tief in meine Seele ein.  
 Ach, das Blut, das Er vergossen,  
 Ist für mich dahingeflossen;  
 Laß mich teilen Seine Pein.  
 Laß mit dir mich herzlich weinen,  
 Ganz mit Jesu Leid vereinen,  
 Solang hier mein Leben währt.  
 Unterm Kreuz mit dir zu stehen,  
 Dort zu teilen deine Wehen,  
 Ist es, was mein Herz begehrt.  
 O du Jungfrau der Jungfrauen,  
 Wollst in Gnaden mich anschauen,  
 Laß mich teilen Deinen Schmerz.  
 Laß mich Christi Tod und Leiden,  
 Marter, Angst und bittres Scheiden  
 Fühlen wie dein Mutterherz.  
 Mach, am Kreuze hingesenken,  
 Mich von Christi Blute trunken  
 Und von Seinen Wunden wund.  
 Daß nicht zu der ewigen Flamme  
 Der Gerichtstag mich verdamme,  
 Sprech für mich dein reiner Mund.  
 Christus, um der Mutter Leiden  
 Gib mir einst des Sieges Freuden  
 Nach des Erdenlebens Streit.  
 Jesus, wann mein Leib wird sterben,  
 Laß dann meine Seele erben  
 Deines Himmels Seligkeit! Amen.

### Evangelium (Jo. 19, 25-27)

Sequentia sancti Evangelii secundum  
 Joannem. In illo tempore: Stabant juxta  
 crucem Jesu Mater ejus, et soror Matris ejus,  
 Maria Cleophæ, et Maria Magdalene. Cum  
 vidisset ergo Jesus Matrem, et discipulum  
 stantem, quem diligebat, dicit Matri suæ:  
 Mulier, ecce filius tuus. Deinde dicit discipulo:  
 Ecce Mater tua. Et ex illa hora accepit eam  
 discipulus in sua.

In jener Zeit standen bei dem Kreuze Jesu Seine  
 Mutter und die Schwester [Schwägerin] Seiner  
 Mutter, Maria, die Frau des Kleophas, und Maria  
 Magdalene. Als Jesus Seine Mutter und den  
 Jünger, den Er liebte, stehen sah, sprach Er zu  
 Seiner Mutter: «Frau, siehe da deinen Sohn!»  
 Hierauf sprach Er zu dem Jünger: «Siehe da deine  
 Mutter!» Von dieser Stunde an nahm sie der  
 Jünger zu sich.

## Credo

Credo in unum Deum. Patrem omnipotentem, factorem cæli et terræ, visibilium omnium et invisibilium. Et in unum Dominum Jesum Christum, Filium Dei unigenitum. Et ex Patre natum ante omnia sæcula. Deum de Deo, lumen de lumine, Deum verum de Deo vero. Genitum, non factum, consubstantialem Patri: per quem omnia facta sunt. Qui propter nos homines et propter nostram salutem descendit de cælis.

(Hic genuflectitur)

Et incarnatus est de Spiritu Sancto ex Maria Virgine: Et homo factus est. Crucifixus etiam pro nobis: sub Pontio Pilato passus, et sepultus est. Et resurrexit tertia die, secundum Scripturas. Et ascendit in cælum: sedet ad dexteram Patris. Et iterum venturus est cum gloria judicare vivos et mortuos: cujus regni non erit finis. Et in Spiritum Sanctum Dominum et vivificantem: qui ex Patre Filioque procedit. Qui cum Patre et Filio simul adoratur et conglorificatur: qui locutus est per Prophetas. Et unam sanctam catholicam et apostolicam Ecclesiam. Confiteor unum baptisma in remissionem peccatorum. Et expecto resurrectionem mortuorum. † Et vitam venturi sæculi. Amen.

### Offertorium (Jer. 18, 20)

Recordare, Virgo, Mater Dei, dum steteris in conspectu Domini, ut loquaris pro nobis bona, et ut avertat indignationem suam a nobis.

### Secreta

Offerimus tibi preces et hostias, Domine Jesu Christe, humiliter supplicantes: ut, qui Tranfixionem dulcissimi spiritus beatæ Mariæ, Matris tuæ, precibus recensemus; suo suorumque sub Cruce Sanctorum consortium multiplicato piissimo interventu, meritis mortis tuæ, meritum cum beatis habeamus: Qui vivis et regnas cum Deo Patre in unitate Spiritus Sancti Deus:

Per omnia saecula saeculorum.

R. Amen.

Dominus vobiscum.

Ich glaube an den einen Gott. Den allmächtigen Vater, Schöpfer des Himmels und der Erde, aller sichtbaren und unsichtbaren Dinge. Und an den einen Herrn Jesus Christus, Gottes eingeborenen Sohn. Er ist aus dem Vater geboren vor aller Zeit. Gott von Gott, Licht vom Lichte, wahrer Gott vom wahren Gott; Gezeugt, nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater; durch Ihn ist alles geschaffen. Für uns Menschen und um unsres Heiles willen ist Er vom Himmel herabgestiegen.

(Hier knien alle nieder)

Er hat Fleisch angenommen durch den Hl. Geist aus Maria, der Jungfrau, und ist Mensch geworden. Gekreuzigt wurde Er sogar für uns; unter Pontius Pilatus hat Er den Tod erlitten und ist begraben worden. Er ist auferstanden am dritten Tage, gemäß der Schrift; Er ist aufgefahren in den Himmel und sitzt zur Rechten des Vaters. Er wird wiederkommen in Herrlichkeit, Gericht zu halten über Lebende und Tote: und Seines Reiches wird kein Ende sein. Ich glaube an den Heiligen Geist, den Herrn und Lebensspender, der vom Vater und vom Sohne ausgeht. Er wird mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht; Er hat gesprochen durch die Propheten. Ich glaube an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Ich bekenne die eine Taufe zur Vergebung der Sünden. Ich erwarte die Auferstehung der Toten. † Und das Leben der zukünftigen Welt. Amen.

### Opferungslied

Jungfrau, Mutter Gottes, vor dem Angesicht des Herrn stehend, sei eingedenk, für uns ein gutes Wort zu sprechen, auf daß Er von uns wende Seinen Zorn.

### Stillgebet

Herr Jesus Christus, wir bringen Dir Gebete und Opfertgaben dar, und indem wir der Durchbohrung der liebevollsten Seele Deiner heiligen Mutter betend gedenken, flehen wir in Demut: ihre mütterliche Fürsprache, unterstützt von ihren heiligen Gefährten unter dem Kreuze, möge uns Anteil am Lohne der Heiligen erwirken kraft der Verdienste Deines Todes: der Du lebst und herrschest mit Gott dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott

von Ewigkeit zu Ewigkeit.

R. Amen.

Der Herr sei mit Euch.

R. Et cum spiritu tuo.

Sursum Corda.

R. Habemus ad Dominum.

Gratias agimus Domino, Deo nostro.

R. Dignum et justum est.

R. Und mit deinem Geiste.

Erhebet die Herzen.

R. Wir haben Sie beim Herrn.

Lasset uns danken dem Herrn, unserem Gott.

R. Das ist würdig und recht.

### **Præfation von der allerseligsten Jungfrau Maria**

Vere dignum et justum est, æquum et salutare, nos tibi semper et ubique gratias agere: Domine sancte, Pater omnipotens, æterne Deus: Et te in Transfixione beatæ Mariæ semper Virginis collaudare, benedicere et prædicare. Quæ et Unigenitum tuum Sancti Spiritus obumbratione concepit: et, virginitatis gloria permanente, lumen æternum mundo effudit, Jesum Christum, Dominum nostrum. Per quem majestatem tuam laudant Angeli, adorant Dominationes, tremunt Potestates. Cæli cælorumque Virtutes ac beata Seraphim socia exultatione concelebrant. Cum quibus et nostras voces ut admitti jubeas, deprecamur, supplici confessione dicentes:

Es ist in Wahrheit würdig und recht, billig und heilsam, Dir immer und überall dankzusagen, heiliger Herr, allmächtiger Vater, ewiger Gott, und an der Feier der Durchbohrung der seligen, allzeit reinen Jungfrau Maria Dich zu loben, zu benedeien und zu preisen. Vom Hl. Geist überschattet, hat sie Deinen eingeborenen Sohn empfangen und in ungeschwächtem Glanze der Jungfräulichkeit das ewige Licht der Welt geboren, Jesus Christus, unsern Herrn. Durch Ihn loben die Engel Deine Majestät, die Herrschaften beten sie an, die Mächte verehren sie zitternd. Die Himmel und die himmlischen Kräfte und die seligen Seraphim feiern sie jubelnd im Chore. Mit ihnen laß, so flehen wir, auch uns einstimmen und voll Ehrfurcht bekennen:

### **Sanctus**

Sanctus, Sanctus, Sanctus Dominus, Deus Sabaoth. Pleni sunt caeli et terra gloria tua. Hosanna in excelsis. Benedictus, qui venit in nomine Domini. Hosanna in excelsis.

Heilig, Heilig, Heilig, Herr, Gott der Heerscharen. Himmel und Erde sind erfüllt von deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe! Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn! Hosanna in der Höhe!

### **CANON**

#### **Empfehlung der Opfergaben und Gedächtnis der Kirche**

#### **Gedächtnis der Lebenden**

#### **Gedächtnis der Heiligen**

#### **Bitte um Annahme der Opfergaben**

#### **Bitte um Verwandlung der Opfergaben**

#### **Wandlung**

Qui pridie quam pateretur, accepit panem in sanctas ac venerabilis manus suas, et elevatis oculis in caelum ad te Deum, Patrem suum omnipotentem, tibi gratias agens, bene+dixit, fregit, deditque discipulis suis, dicens: Accipite, et manducate ex hoc omnes.

#### **Hoc est enim Corpus meum.**

Simili modo postquam coenatum est, accipiens et hunc praeclarum Calicem in sanctas ac venerabiles manus suas: item tibi gratias agens, bene + dixit, deditque discipulis suis, dicens: Accipite, et bibite ex eo omnes.

Er nahm am Abend vor seinem Leiden Brot in seine heiligen und ehrwürdigen Hände, erhob die Augen gen Himmel zu dir, Gott, seinem allmächtigen Vater, sagte dir Dank, segnete + es, brach es und gab es seinen Jüngern mit den Worten: Nehmet hin und esset alle davon:

#### **Das ist mein Leib.**

In gleicher Weise nahm er nach dem Mahle diesen wunderbaren Kelch in seine heiligen und ehrwürdigen Hände, dankte dir abermals, segnete + ihn und gab ihn seinen Jüngern mit den Worten: Nehmet hin und trinket alle daraus:

**Hic est enim Calix Sanguinis mei,  
novi et aeterni testamenti:  
mysterium fidei: qui pro vobis et  
pro multis effundetur in  
remissionem peccatorum.**

Haec quotiescumque feceritis, in mei memoriam Tut dies, sooft ihr es tut, zu meinem Gedächtnis.  
facietis.

**Das ist der Kelch meines Blutes,  
des neuen und ewigen Bundes  
- Geheimnis des Glaubens -,  
das für euch und für viele vergossen  
wird zur Vergebung der Sünden.**

### **Gedächtnis des Erlösungswerkes Christi**

#### **Bitte um Annahme des Opfers**

#### **Bitte um unsere Einigung mit dem Opfer Christi**

#### **Gedächtnis der Toten**

#### **Bitte um Gemeinschaft mit den Heiligen**

#### **Zum Abschluss des Canons:**

Per ip+sum, et cum ip+so, et in ip+so, est tibi Deo Patri + omnipotenti, in unitate Spiritus + Sancti, omnis honor, et gloria. Per omnia saecula saeculorum. Amen.	Durch + ihn und mit ihm + und in ihm + wird dir, Gott + allmächtiger Vater, in der Einheit des Heiligen + Geistes, alle Ehre und Verherrlichung. Von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

#### **Pater noster**

Oremus: Praeceptis salutaribus moniti,  
et divina institutione formati, audemus  
dicere:

Pater noster, qui es in caelis: Sanctificetur  
nomen tuum: Adveniat regnum tuum: Fiat  
voluntas tua, sicut in caelo, et in terra. Panem  
nostrum quotidianum da nobis hodie: Et dimitte  
nobis debita nostra, sicut et nos dimittimus  
debitoribus nostris. Et ne nos inducas in  
tentationem. Sed libera nos a malo. Amen.

Lasset uns beten. Durch heilbringende  
Anordnung gemahnt und durch göttliche  
Belehrung angeleitet, wagen wir zu sprechen:  
Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein  
Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches  
Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere  
Schuld, wie auch wir vergeben unseren  
Schuldignern. Und führe uns nicht in Versuchung.  
Sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

#### **Agnus Dei**

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi:  
miserere nobis.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi:  
dona nobis pacem.

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die  
Sünden der Welt: erbarme dich unser. (2 mal)

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die  
Sünden der Welt: gib uns deinen Frieden.

#### **Communio (Jo. 6, 52)**

Felices sensus beatæ Mariæ Virginis, qui sine  
morte meruerunt martyrii palmam sub Cruce  
Domini.

Glückselig die Schmerzen der heiligen Jungfrau  
Maria, die unter dem Kreuze des Herrn ohne Tod  
die Martyrerpalme verdienten.

#### **Postcommunio**

Sacrificia, quæ sumpsimus, Domine Jesu  
Christe, Tranfixionem Matris tuæ et Virginis  
devote celebrantes: nobis impetrent apud  
clementiam tuam omnis boni salutaris  
effectum. Qui vivis et regnas cum Deo Patre  
in unitate Spiritus Sancti Deus: per omnia  
sæcula sæculorum. R Amen.

Herr Jesus Christus, das Opfermahl, das wir zur  
frommen Feier der Durchbohrung Deiner  
jungfräulichen Mutter genossen haben, erwirke uns  
von Deiner Milde alle Güter des Heiles: der Du  
lebst und herrschest mit Gott dem Vater in der  
Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu  
Ewigkeit. R Amen.